



Stadt Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Integrationsrat	Niederschrift zur Sitzung 28.04.2022
--	------------------------	---

7. **Rechtsextreme Gruppen / verfestigte rechtsextreme Strukturen/ Einzelpersonen in Niederkassel**

Sachverhalt:

Sachstand bzw. ein Lagebild zum Thema „Rechtsextreme Gruppen, verfestigte rechtsextreme Strukturen / Einzelpersonen“ in Niederkassel

InterKultur schlägt vor, einen sachkundigen Vertreter bzw. eine sachkundige Vertreterin der Polizei einzuladen, um den Sachstand bzw. ein Lagebild zum Thema „Rechtsextreme Gruppen, verfestigte rechtsextreme Strukturen / Einzelpersonen“ in Niederkassel darzustellen.

Protokoll:

Leiter der Polizeiwache Troisdorf Herr Zirngibl stellte sich vor. Die Polizeiwache in Troisdorf sei auch für Niederkassel zuständig. Die beiden Kommunen seien sehr gegenläufig. Troisdorf sei im Gegensatz zu Niederkassel einsatzintensiver. In Niederkassel gibt es nur die Bezirksdienst Anlaufstelle und keine Polizeiwache. Die Beamten in der Anlaufstelle sind für Ermittlungen und die Polizeiwache in Troisdorf für Einsätze zuständig.

Herr Zirngibl teilte mit, dass es 2021 in Niederkassel sieben Delikte der politischen Kriminalität gab. Davon gehörten drei Delikte der rechtsextremen und die restlichen vier Delikte, sonstigen Szenen an. Zu den Delikten der rechtsextremen Szene gehörten Straftaten wie: Sachbeschädigung, §86a StGB Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischer Organisationen und rechtsgerichtete Beleidigung.

Auch in dieser Thematik gäbe es eine Dunkelziffer, da nicht alle



Stadt Niederkassel

Betroffenen die Vorfälle der Polizei melden oder Anzeige erstatten.

Laut Herr Zirnigbl gibt es jedoch keine organisierte rechte Szene oder Gruppierung, vor der man sich fürchten oder Sorgen machen müsste.

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0